

Museumstag lockt zahlreiche Besucher

Wismar/Stralsund (dpa) Der Internationale Museumstag hat heute in Mecklenburg-Vorpommern zahlreiche Besucher in die Ausstellungen gelockt. Der Ansturm war jedoch unterschiedlich stark. Während das Deutsche Meeresmuseum in Stralsund von einem „normalen Museumstag“ sprach, war das Wismarer Schabellhaus „gut besucht“. Der freie Eintritt habe zu einem Ansturm auf das stadthistorische Museum geführt. Zum 12. Barockfest im und am Schloss Ludwigslust kamen mehrere tausend Besucher, wie das Staatliche Museum mitteilte. Trotz des schlechten Wetters gestern sei die Beteiligung am Wochenende so gut wie im vergangenen Jahr gewesen hieß es. Das Heinrich-Schliemann-Museum in Ankershagen (Müritzkreis) registrierte keinen größeren Publikumsverkehr als sonst. Die Besucher hätten sich aber gern an den Führungen beteiligt.

Der Museumstag stand in diesem Jahr unter dem Motto „Museen und gesellschaftlicher Wandel“ und sollte die Arbeit der Museen stärker ins Blickfeld der Öffentlichkeit rücken. Vielerorts hatten Kinder freien Eintritt und konnten an besonderen Aktionen teilnehmen. Im Stralsunder Meeresmuseum wurden Blicke in die Kinderstube des Meeresaquariums und Führungen vom Keller bis unters Dach des Hauses angeboten. Im Wismarer Schabellhaus gab es die seltene Gelegenheit, einmal die Rückseiten von Gemälden zu betrachten - sie geben vielfältige Informationen über Herkunft und Geschichte der Bilder. In Schwerin feierten mehrere Museen zusammen ein großes Fest.